

## Presseinformation

---

8. Mai 2009

Nr. 4/2009

### **Jubiläum und Vorstandswahl des Fachverbandes Betonbohren und -sägen**

Bad Arolsen. Am 9. Mai 2009 feiert der Fachverband Betonbohren und -sägen sein 25-jähriges Bestehen auf der diesjährigen Jahrestagung in Frankfurt am Main. Der Samstagvormittag ist geprägt von Vorträgen, die Themen der Wirtschaft und des Alltags unterhaltsam transportieren. So referiert beispielsweise Anne Koark – britische Autorin, alleinerziehende Mutter und bis vor kurzem erfolgreiche Unternehmerin – autobiografisch zum Thema „Insolvent und trotzdem erfolgreich“. Erhard Wilhelmus, seit Jahren Trainer, Autor, und anerkannter Top-Experte für Neukundengewinnung und Verkauf, stellt erfolgreiche Strategien zur Neukundenakquisition vor. Und Christian Ehring präsentiert eine kabarettistische Einlage des „Anchorman – Ein Nachrichtensprecher sieht rot“.

#### **Wahl des neuen Vorsitzenden**

Etwas sachlicher startet die Jahreshauptversammlung am Nachmittag mit Grußworten u. a. von Frankfurts Stadtrat Peter Mensinger, dem Ehrenpräsidenten des Fachverbandes Otto Alte-Teigler sowie Vertretern der benachbarten Branchenverbände aus Österreich und der Schweiz. Danach folgt der Rechenschaftsbericht des ersten Vorsitzenden Jürgen Marder zur Arbeit des Vorstandes und der einzelnen Ausschüsse. Abschließender Höhepunkt ist die Wahl des neuen Vorstandes, Jürgen Marder steht für eine Wiederwahl als Vorsitzender jedoch nicht zur Verfügung. Aussichtsreicher Kandidat für die Amtsnachfolge ist Thomas Springer von der ESG Diamant-Kernbohrungen und Betonsägen GmbH aus Ludwigshafen, der dem Vorstand bisher als Beisitzer angehört.

#### **Dank an Jürgen Marder**

Jürgen Marder zählt zu den Gründungsmitgliedern, die vor 25 Jahren den Fachverband ins Leben riefen. Seit zehn Jahren ist er Vorsitzender der Interessenvertretung der Betonbohr- und -sägebranche. „Wir danken Jürgen Marder für seinen – man muss schon sagen – aufopferungsvollen Einsatz für den Fachverband“, erklärt Thomas Springer stellvertretend für den gesamten Vorstand. „Die Ergebnisse seiner Arbeit sind uns Verpflichtung und Ansporn zugleich, den eingeschlagenen Weg im Interesse unserer Mitglieder

---

#### **Medienkontakt:**

Westend. Public Relations GmbH  
Bernd Horlbeck  
Martin-Luther-Ring 13, 04109 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117  
Fax: 0341 3338-100  
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de

konsequent fortzusetzen. Selbstverständlich werden wir auch zukünftig auf seine Erfahrungen und seinen Rat nicht verzichten und freuen uns, dass er dem Verband als Mitglied und Vorsitzender in verschiedenen Fachausschüssen erhalten bleibt.“

### **Höhepunkte einer zehnjährigen Amtszeit**

Unter der Führung von Jürgen Marder gelang es dem Fachverband, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und seine Position als Branchenverband zu stärken. Etwas mehr als 260 Mitglieder zählte der Verband 1999, heute sind es knapp 600. Zu den Meilensteinen zählt beispielsweise die Einführung des Qualitätszeichens „QZ“ als Qualitätsmerkmal leistungsstarker Fachbetriebe im Jahr 2002. Ein Jahr später folgte die Etablierung des Berufsbildes Bauwerksmechaniker für Abbruch- und Betontrenntechnik. Ein weiterer Höhepunkt war 2006 der Abschluss der Tarifgemeinschaft mit dem Deutschen Abbruchverband, das sicherte Mitgliedern des Fachverbandes die Freistellung von der SOKA-BAU. Mit viel Herzblut trug Jürgen Marder zahlreiche Belege früherer Betonbohr- und -sägetechnik zusammen und schuf so den Grundstein für das 2008 eröffnete „Betonmuseum“ in den Räumen der Bayerischen Bauakademie in Feuchtwangen.

---

**Medienkontakt:**

Westend. Public Relations GmbH  
Bernd Horlbeck  
Martin-Luther-Ring 13, 04109 Leipzig

Tel.: 0341 3338-117  
Fax: 0341 3338-100  
E-Mail: horlbeck@westend-pr.de

Über den Fachverband:

Der Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V. ist mit fast 600 Mitgliedern weltweit der stärkste Verband dieser Branche. Mitglieder sind Dienstleistungsbetriebe und Herstellerfirmen rund ums Betonbohren und -sägen. Zu seinen gestellten Aufgaben zählen die Aus- und Weiterbildung qualifizierter Fachkräfte, die Förderung technischer Innovationen, die Vermittlung nationaler und europäischer Normen sowie die Vereinheitlichung von Ausschreibungsverfahren. Darüber hinaus gibt der Verband seinen Mitgliedern fachliche und juristische Hilfestellung in allen Bereichen der Unternehmensführung und ist Herausgeber des Fachmagazins „Betonbohrer“ mit Themen zu neuen Technologien der Branche. In der Tarifgemeinschaft mit dem Deutschen Abbruchverband führt der Verband Tarifverhandlungen mit der IG Bau.

Fachverband Betonbohren und -sägen Deutschland e. V.

Hans-Georg Wagener (Geschäftsführer)

Große Allee 60

34454 Bad Arolsen

Telefon: 05691 7598

Fax: 05691 6638

E-Mail: [info@fachverband-bohren-saegen.de](mailto:info@fachverband-bohren-saegen.de)

Internet: [www.fachverband-bohren-saegen.de](http://www.fachverband-bohren-saegen.de)